

Ressort: Entertainment

Martin Walser sieht neuen Roman als Summe seines bisherigen Schreibens

Berlin, 04.01.2017, 19:27 Uhr

GDN - Schriftsteller Martin Walser sieht seinen neuen Roman "Statt etwas oder Der letzte Rank" als die Summe seines bisherigen Schreibens. Das bislang veröffentlichte Gesamtwerk "scheint mir wie eine Vorbereitung gewesen zu sein auf dieses Buch", sagte er dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Donnerstagsausgabe).

Walser, dessen Buch am Donnerstag in den Buchhandel kommt, betonte die besondere Freude, die ihm dieser Roman bereitet habe: "Das werde ich niemals wiederholen können - und ich werde nie mehr in eine solche Schreibfreude kommen." In 52 Kapiteln werde erzählt, wie einer versuche, sich von jeder Abhängigkeit zu befreien: "Er will nicht mehr abgelenkt werden von sich." Walser nahm auch Stellung zu den aktuellen politischen Debatten. "Die Populisten sind eine Kampfansage gegen die politische Klasse", sagte er. Wenn er die Diskussionen der Experten verfolge, dann seien diese für den "Normalverbraucher" oft nicht mehr nachvollziehbar. "Trotzdem meine ich, wir sind in keiner Gefahr."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-83376/martin-walser-sieht-neuen-roman-als-summe-seines-bisherigen-schreibens.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com